



Stellenausschreibung:

Zur Verstärkung des Therapeutenteams der Autismus-Therapie-Zentrum Saar gGmbH

suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens ab **01. 11. 2019** eine
therapeutische Fachkraft (w/m/d) aus den Berufsfeldern:

**Psychologe(w/m/d),
Pädagoge(w/m/d),
soziale Arbeit / Sozial-und oder Heilpädagoge (w/m/d),
Ergotherapie (w/m/d),**

die sich insbesondere für die spezifische, ambulante therapeutische Förderarbeit mit
Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Menschen im Autismusspektrum interessiert
und die sowohl qualifiziert als auch motiviert ist im therapeutischen Arbeitsfeld
Autismustherapie, in einer ambulanten Förderstruktur zu arbeiten.

Das Aufgaben und- Tätigkeitsfeld

umfasst primär die entwicklungsbegleitende, therapeutische Förderung der Klienten
(Kinder, Jugendliche und erwachsene Klienten im Autismusspektrum), vorwiegend im
einzeltherapeutischen Setting,

sowie die beratende Unterstützung und Begleitung/Anleitung des Umfeldes in
familiären, schulischen und anderen Lern-, Betreuungs-, Ausbildungs-, Arbeits- und
Lebenskontexten.

Anforderungen an die Stelle und Wünsche

Wir suchen eine therapeutische Fachkraft (w/m/d), die neben ihrer fachlichen
Qualifikation und Erfahrungshintergrund, insbesondere aus der Arbeit und im
Umgang mit Menschen mit Behinderungen, oder aus dem Arbeitsfeld soziale Arbeit,
oder aus dem Bereich der Jugendhilfe,
die erforderliche Motivation, Sensibilität und Offenheit mitbringt sich professionell
auch auf die spezifischen Besonderheiten und individuellen Bedarfe der Menschen im
Autismusspektrum einzulassen.

Eine wertoffene, pädagogische Grundhaltung gegenüber den betroffenen Menschen,
Ressourcenorientierung in der therapeutischen Förderarbeit,
sowie ein wertschätzender Umgang, auch mit schwierigen Klientensystemen,
setzen wir ebenso voraus, wie
die Fähigkeit zur selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeit,

Flexibilität in der Arbeitsorganisation, sowie die Motivation zur Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Therapeutenteam und die Bereitschaft zur Reflexion der Arbeit in kollegialer und externer Supervision.

Eine Fahrerlaubnis der Klasse 3 (B) ist Voraussetzung, da neben den festen Einsatzorten des Autismus-Therapie-Zentrums in Saarlouis und Homburg die therapeutische und beraterische Arbeit, auch als aufsuchende Hilfe (saarlandweit) an externen Förderorten (Kitas, Schulen, etc.) stattfindet.

Wünschenswert für die autismusspezifische, therapeutische Arbeit mit Menschen im Autismusspektrum sind Erfahrungshintergründe z.B. aus den Bereichen Beratung, Umfeldberatung, der professionelle Umgang mit herausforderndem Verhalten, Erfahrungen aus psychotherapeutischen und/oder psychiatrischen Förderkontexten, sowie eine Ausbildung und/oder Zusatzqualifikationen in Autismustherapie, autismustherapeutischen Fördermethoden, Verhaltenstherapie oder systemischer Therapie.

Die zu besetzende Therapeutenstelle

Die Therapeutenstelle folgt im Rahmen einer ambulanten Arbeitsstruktur einem variablen und flexiblen Arbeitszeitmodell. Sie wird nach einer erfolgreichen 6-monatigen Probe- und Einarbeitungszeit, welche in Teilzeit (75-80 % Stellenumfang) absolviert wird, in eine unbefristete Vollzeitstelle (39,5 Std/Woche) übergehen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (gerne auch per Mail – pdf-Format), die Sie bitte an die Geschäftsführung des Autismus-Therapie-Zentrums Saar gGmbH richten möchten:

Autismus-Therapie-Zentrum Saar gGmbH
z.Hd Frau Kramatschek-Pfahler
Geschäftsführerin

Hauptstraße 113
66740 Saarlouis

Tel: 06831/ 890070
Fax: 06831 8900729

Mailkontakt: mail@autismuszentrum-saar.de
Internet: www.autismuszentrum-saar.de